

Seminare 2018 der Rechtsanwaltskammer Freiburg

Anmeldung

Die Anmeldung zu Seminaren der Rechtsanwaltskammer Freiburg erfolgt verbindlich durch Überweisung des Seminarbeitrages auf das Konto der Rechtsanwaltskammer Freiburg. Die Reservierung der Seminarplätze richtet sich nach dem zeitlichen Eingang der Überweisung. Eine gesonderte Anmeldebestätigung wird nicht versandt. Bitte notieren Sie sich den gebuchten Termin.

Sollte das Seminar ausgebucht sein, werden Sie entsprechend unterrichtet.

Sie erhalten über den Seminarbeitrag keine Rechnung. Zur Vorlage beim Finanzamt genügen die Seminaurausschreibung und der Zahlungsnachweis.

Sie können Ihre Teilnahme 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin kostenlos stornieren. Nur bei rechtzeitiger Abmeldung können wir die bereits entrichtete Seminargebühr zurückerstatten.

Bitte melden Sie sich bei Interesse sofort an. Falls rund 3 Wochen vor Seminarbeginn zu wenig Teilnehmer angemeldet sind, müssen wir geplante Seminare leider stornieren.

Auskünfte zu diesen Seminaren erhalten Sie in der Geschäftsstelle, Tel. 0761 / 32563 oder info@rak-freiburg.de

Unsere Bankverbindung:

Rechtsanwaltskammer Freiburg

BW Bank Freiburg

IBAN-Nr.: DE97 6005 0101 7438 5046 14

BIC: SOLADEST

(Bitte geben Sie als Verwendungszweck Seminar-Nr. / Name des Teilnehmers an)

11. Mai 2018 (Seminar 147)

Ausgewählte Fragen zum erbrechtlichen Mandat – Haftungsfallen vermeiden

Seminarinhalt:

- I. Mandatsannahme und Interessenkollision im Erbrecht
- II. Auskunftsansprüche im Erbrecht allgemein
- III. Auskunftsansprüche im Pflichtteilsrecht speziell
 1. Durchsetzung des Auskunftsanspruches
 2. Durchsetzung des Wertermittlungsanspruches
 3. Durchsetzung der eidesstattlichen Versicherung
- IV. Prozessuale Hinweise zum Auskunftsanspruch und Pflichtteilsprozess
 1. Örtliche Zuständigkeit
 2. Sachliche Zuständigkeit
 3. Der Beklagte
 4. Klageart und Klageantrag
 5. Prozessverlauf
- V. Allgemeine Informationsbeschaffung im Erbrecht
 1. Informationen über Personenstandsdaten
 2. Informationen über den Nachlassbestand
- VI. Testamente angreifen
 1. Taktische Ausschlagung gemäß § 2306 BGB
 2. Testierunfähigkeit
 3. Lesefähigkeit
 4. Formvorschriften des eigenhändigen Testaments
 5. Bindungswirkungen
 6. IPR und EuErbVO
 7. Anfechtung
- VII. Hinweise zu praktische Abwicklung von Behindertentestamenten
 1. Fragen zur Annahme und Ausschlagung eines behinderten Erben
 2. Interessenkollision bei Identität von Miterbe/ Testamentvollstrecker und/oder Betreuer
 3. Erbauseinandersetzung beim Behindertentestament
 4. Fragen zur Dauertestamentsvollstreckung
- VIII. Steuerfallen im erbrechtlichen Mandat nach dem Todesfall (im Überblick)
 1. Erbschaft- und Schenkungsteuer
 2. Einkommensteuer
 3. Grunderwerbsteuer

Zielgruppe: Rechtsanwälte und Fachanwälte

Fachanwälte: Fachanwälte für Erbrecht

Referent: Rechtsanwalt Dr. Alexander Wirich, Fachanwalt für Steuer- und Erbrecht, Villingen-Schwenningen

Ort: Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie für den Regierungsbezirk Freiburg e.V., Eisenbahnstr. 56, 79098 Freiburg

Zeit: 12:30 Uhr – 18:15 Uhr

Preis: 130,00 €

Im Seminarpreis sind das Skript, Seminargetränke und Kaffee und Kuchen enthalten.

Diese Veranstaltung gilt als Fortbildungsmaßnahme im Sinne des § 15 der Fachanwaltsordnung für Fachanwälte für Erbrecht (5 Stunden).
Im Rahmen der Fortbildungszertifizierung erhalten die Teilnehmer 50 Punkte.

Informationen/Anreiseplan zum Veranstaltungsort finden Sie unter www.vwa-freiburg.de.

.....

7. Juni 2018 (Seminar 148)

Datenschutz in der Insolvenzverwalter-Kanzlei

Seminarinhalt:

Kurzfassung Schwerpunkte

Grundsätze des Datenschutzrechtes

Datenschutz in der Kanzlei des Insolvenzverwalters

- im Antragsverfahren, im eröffneten Verfahren, bei der Betriebsfortführung
- Arbeitnehmer-, Kundendaten
- Erhöhung der Vergütung und Massekosten für datenschutzrechtliche Befassung im Verfahren
- Praxisbeispiele und Diskussion

Themen weitergefasst

Kurzer Überblick über die Geschichte des Datenschutzes

Überblick Datenschutzrecht

Rechtsnormen

Anwendungsbereich Datenschutzgesetz

Grundsätze

- Erlaubnisvorbehalt
- Zweckbindung
- Transparenz
- Datensparsamkeit- und Datenvermeidung

Personenbezogene Daten/Besondere personenbezogene Daten

Erhebung, Verarbeitung, Nutzung von Daten

Einwilligung und Interessenabwägung

Ausblick DSGVO und BDSG (neu)

Haftungs-/Sanktionsrisiken für den Insolvenzverwalter

Exkurs: IFG und Strafvorschriften

Aus der Praxis: Datenschutz in der Insolvenzverwalter-Kanzlei im Allgemeinen

Datenschutzbeauftragter/besonderer Kündigungsschutz

Verfahrensverzeichnis

Datenschutzthemen bei der täglichen Arbeit

- Mitarbeiter
- Dienstleister
- Technik
- Informationspflicht an die Behörde bei Datenpanne

Bewerbung als Insolvenzverwalter unter Verwendung personenbezogener Daten

Schwerpunkt: Datenschutz im Antragsverfahren

Betrachtung der datenschutzrechtlichen Situation beim Schuldner

- Vorliegende Daten und wo sich diese befinden
- Sind die datenschutzrechtlichen Bestimmungen erfüllt?
- Liegen Datenschutzpannen oder Datenschutzanfragen vor?
- Auftragsverarbeiter oder Dienstleister mit Zugriff auf personenbezogene Daten?

Sicherung der Daten/“Daten auf´n Stick, bitte!“

Interessentengespräche und Datenraum

- Adress-/Kundendaten
- Arbeitnehmerdaten

Auftragsdatenverarbeitung mit Dienstleistern/zur Vorbereitung bei der Sanierung

Schwerpunkt: Sachverständigengutachten

Schwerpunkt: Datenschutz im eröffneten Verfahren

Übertragende Sanierung, Auftragsdatenverarbeitung

Insolvenzverwalter als verantwortliche Stelle?

Verwertung von Assets

Erhöhung der Vergütung und Massekosten für datenschutzrechtliche Befassung im Verfahren?

Diskussion

Zielgruppe: Rechtsanwälte und Fachanwälte

Fachanwälte: Fachanwälte für Insolvenzrecht

Referent: Rechtsanwalt Christian Weiß, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Köln

Ort: Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie für den Regierungsbezirk Freiburg e.V.,
Eisenbahnstr. 56, 79098 Freiburg

Zeit: 14:00 – 19:00 Uhr

Preis: 100,00 €

Im Seminarpreis sind das Skript, Seminargetränke und Kaffee und Kuchen enthalten.

Diese Veranstaltung gilt als Fortbildungsmaßnahme im Sinne des § 15 der Fachanwaltsordnung für Fachanwälte für Insolvenzrecht (4 Stunden).

Im Rahmen der Fortbildungszertifizierung erhalten die Teilnehmer 40 Punkte.

Informationen/Anreiseplan zum Veranstaltungsort finden Sie unter www.vwa-freiburg.de.

.....

15. Juni 2018 (Seminar 149)

Die Vergütungsabrechnung in Straf- und OWi-Sachen

Seminarinhalt: Wesentliche Grundlagen und relevante Fragen im Zusammenhang mit der Abrechnung der Verteidigertätigkeit.

Das Seminar trägt dem Umstand Rechnung, dass die Gebiete Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht nebst den dazugehörigen Verfahrensordnungen und letztlich insbesondere die hierzu gehörenden Abrechnungsmodalitäten im Rahmen der Aus- aber auch der

Fortbildung, etwa zum / zur geprüften Rechtsfachwirt/in, nur untergeordnete, wenig prüfungsrelevante Erwähnung finden.

Die Teilnehmer/innen werden daher die wesentlichen Grundlagen und relevanten Fragen im Zusammenhang mit der Abrechnung der Verteidigertätigkeit erläutert.

Das vorliegende Skript berücksichtigt die zum 01.08.2013 in Kraft getretenen und seither geltenden Änderungen des Rechtsanwaltsvergütungsgesetzes (RVG) durch das 2. Kostenrechtsmodernisierungsgesetz (KostRMoG) vom 23.07.2013, BGBl. I 2103, S. 2586.

Ziel der Veranstaltung ist, die Teilnehmer/innen für die tägliche Praxis und / oder die Zusammenarbeit mit dem Verteidiger „fit“ zu machen und dessen Tätigkeit transparenter und verständlicher zu machen, vielleicht sogar auch, ihnen dabei behilflich zu sein, „Fehler“ des Verteidigers, insb. Bei Abrechnungsfragen, zu entdecken und rechtzeitig darauf aufmerksam zu machen.

Zielgruppe: künftige Rechtsanwaltsfachangestellte, Mitarbeiter/innen und Auszubildende im Büro eines (zumindest auch-) Strafverteidigers und junge Rechtsanwälte (w/m) insbesondere Berufseinsteiger/innen.

Referent: Marc Reschke, Fachanwalt für Strafrecht, Stuttgart

Ort: Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie für den Regierungsbezirk Freiburg e.V.,
Eisenbahnstr. 56, 79098 Freiburg

Zeit: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr

Preis: 150,00 €

Im Seminarpreis sind das Skript, Seminargetränke und Kaffee und Kuchen enthalten.

Diese Veranstaltung gilt als Fortbildungsmaßnahme im Sinne des § 15 der Fachanwaltsordnung für Fachanwälte für Strafrecht (7,5 Stunden).

Im Rahmen der Fortbildungszertifizierung erhalten teilnehmende Rechtsanwälte 75 Punkte.

Informationen/Anreiseplan zum Veranstaltungsort finden Sie unter www.vwa-freiburg.de.

21. September 2018 (Seminar 151)

Rechtsprechungsübersicht 2017/2018

Neuere Entscheidungen im Verkehrsstrafrecht, Verkehrsordnungswidrigkeitsrecht und Verkehrsverwaltungsrecht

Seminarinhalt: Neues aus Berlin/Rechtspolitik 2017/2018

Der Vorsatz im Rahmen des § 142 StGB: Verteidigungsstrategien

Beweiserhebungs- und Beweisverwertungsverbote

Der junge Kraftfahrer: Sanktionsmöglichkeiten im Rahmen des Führerschein auf Probe

Fahrerlaubnis ab 17 Jahren: Risiken für den Begleiter nach § 48 aFeV

MPU unter 1,6 Promille: Doch weiterhin möglich?

Zielgruppe: Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die den Nachweis gemäß § 15 FAO beibringen müssen sowie im Verkehrsrecht tätige Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die das vorhandene Fachwissen auffrischen möchten.

Referent: Bernd Schöning, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Stadtlohn

Ort: Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie für den Regierungsbezirk Freiburg e.V.,
Eisenbahnstr. 56, 79098 Freiburg

Zeit: 09:30 Uhr – 15:30 Uhr

Preis: 120,00 €

Im Seminarpreis sind das Skript, Seminargetränke, Butterbrezeln, Obst und Kaffee und Kuchen enthalten.

Diese Veranstaltung gilt als Fortbildungsmaßnahme im Sinne des § 15 der Fachanwaltsordnung für Fachanwälte für Steuerrecht (15 Stunden).

Im Rahmen der Fortbildungszertifizierung erhalten die Teilnehmer 150 Punkte.

Informationen/Anreiseplan zum Veranstaltungsort finden Sie unter www.vwa-freiburg.de.

28. September 2018 (Seminar 152)

Thema: Mietsicherheit und Kündigung bei der Wohnraummiete

Dozent ist **Dr. Patrick Bruns**, Rechtsanwalt/FA für Miet- und WEG-Recht in Baden-Baden (LESSER Rechtsanwälte). Dr. Bruns ist ein gefragter Referent, publiziert in den wichtigsten mietrechtlichen Fachzeitschriften zu Themen des Miet- und WEG-Rechts und ist immer wieder mit Fragen aus diesen Bereichen befasst.

Zielgruppe: Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die den Nachweis gemäß § 15 FAO beibringen müssen sowie im Verkehrsrecht tätige Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, die das vorhandene Fachwissen auffrischen möchten.

Fachanwälte: Fachanwälte für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Referent: **Rechtsanwalt Dr. Patrick Bruns, Fachanwalt für Arbeits- und Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Baden-Baden**

Ort: Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie für den Regierungsbezirk Freiburg e.V.,
Eisenbahnstr. 56, 79098 Freiburg

Zeit: 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Preis: 150,00 €

Im Seminarpreis sind das Skript, Seminargetränke, Butterbrezeln, Obst und Kaffee und Kuchen enthalten.

Diese Veranstaltung gilt als Fortbildungsmaßnahme im Sinne des § 15 der Fachanwaltsordnung für Fachanwälte für Steuerrecht (15 Stunden).

Im Rahmen der Fortbildungszertifizierung erhalten die Teilnehmer 150 Punkte.

Informationen/Anreiseplan zum Veranstaltungsort finden Sie unter www.vwa-freiburg.de.

17. November 2018 und 1. Dezember 2018 (Seminar 150)

Aktuelles Steuerrecht

Seminarinhalt: Das bewährte mittlerweile an zwei Tagen mit insgesamt 15 h Seminarzeit stattfindende Seminar beinhaltet die aktuelle höchstrichterliche Rechtsprechung und zahlreiche neue Entwicklungen im Steuerrecht. Unser versierter Referent wird anhand zahlreicher Fälle die praxisrelevanten Punkte herausarbeiten und wertvolle Beratungshinweise ableiten. Ein umfangreiches Skript erleichtert die Nachbearbeitung.

Zielgruppe: Rechtsanwälte und Fachanwälte

Fachanwälte: Fachanwälte für Steuerrecht

Referent: Dipl. Bw. (FH) Jürgen Hegemann, Steuerberater, Freiburg

Ort: Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie für den Regierungsbezirk Freiburg e.V.,
Eisenbahnstr. 56, 79098 Freiburg

Zeit: jeweils 09:00 Uhr – 18:00 Uhr

Preis: 240,00 €

Im Seminarpreis sind das Skript, Seminargetränke, Butterbrezeln, Obst und Kaffee und Kuchen enthalten.

Diese Veranstaltung gilt als Fortbildungsmaßnahme im Sinne des § 15 der Fachanwaltsordnung für Fachanwälte für Steuerrecht (15 Stunden).

Im Rahmen der Fortbildungszertifizierung erhalten die Teilnehmer 150 Punkte.

Informationen/Anreiseplan zum Veranstaltungsort finden Sie unter www.vwa-freiburg.de.

07.05.2018, 09:00 – 12:00 Uhr Seminar 155

Auswirkungen der Datenschutz-Grundverordnung auf die Rechtsanwaltskanzlei

Auf einen Blick

Seminar-Nr.: 2018-7003F

Dauer: 0,5Tage

Veranstaltungsort: Haus der Akademien • Eisenbahnstraße 56 • 79098 Freiburg •

Am 25.05.2018 tritt die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) mit unmittelbarer Wirkung in Kraft. Bei Datenschutz-Verstößen drohen ab diesem Zeitpunkt Bußgelder von bis zu 20 Mio. € oder bis 4 % des Jahresumsatzes. Ferner drohen Schadensersatzansprüche von Mandanten wegen Nichtvermögensschäden. Um dieser drohenden Gefahr vorzubeugen, sind umfangreiche Informations- und Dokumentationsmaßnahmen erforderlich. Aber welcher Handlungsbedarf besteht konkret für die Rechtsanwaltskanzlei?

Der Vortrag stellt die neuen Anforderungen der DS-GVO dar und liefert Tipps zur praktischen Umsetzung.

Programm, Inhalte:

- Gesetzliche Rahmenbedingungen ab 25.05.2018
- Zentrale Grundsätze des Datenschutzes
- Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung
- Transparenz
- Rechenschaft und Nachweisbarkeit
- Betroffenenrechte
- Ausgewählte Pflichten
- Konkreter Handlungsbedarf – „To do-Liste“

Auswirkungen der Datenschutz-Grundverordnung auf die Rechtsanwaltskanzlei - 156

Auf einen Blick

Seminar-Nr.: 2018-7004F

Beginn: 09.05.2018, 09:00 Uhr

Ende: 09.05.2018, 12:00 Uhr

Dauer: 0,5Tage

Teilnahmegebühr: 60,00 EUR

Kulturzentrum am Münster • Wessenbergstraße 39 • 78462 Konstanz •

Veranstaltungsort: Deutschland

Oswald von Wolkenstein-Saal

Am 25.05.2018 tritt die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) mit unmittelbarer Wirkung in Kraft. Bei Datenschutz-Verstößen drohen ab diesem Zeitpunkt Bußgelder von bis zu 20 Mio. € oder bis 4 % des Jahresumsatzes. Ferner drohen Schadensersatzansprüche von Mandanten wegen Nichtvermögensschäden. Um dieser drohenden Gefahr vorzubeugen, sind umfangreiche Informations- und Dokumentationsmaßnahmen erforderlich. Aber welcher Handlungsbedarf besteht konkret für die Rechtsanwaltskanzlei?

Der Vortrag stellt die neuen Anforderungen der DS-GVO dar und liefert Tipps zur praktischen Umsetzung.

Programm, Inhalte

- Gesetzliche Rahmenbedingungen ab 25.05.2018
- Zentrale Grundsätze des Datenschutzes
- Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung
- Transparenz
- Rechenschaft und Nachweisbarkeit
- Betroffenenrechte
- Ausgewählte Pflichten
- Konkreter Handlungsbedarf – „To do-Liste“

Auswirkungen der Datenschutz-Grundverordnung auf die Rechtsanwaltskanzlei - 157

Auf einen Blick

Seminar-Nr.: 2018-7005F
Beginn: 09.05.2018, 13:30 Uhr
Ende: 09.05.2018, 16:30 Uhr
Dauer: 0,5Tage
Teilnahmegebühr: 60,00 EUR

Kulturzentrum am Münster • Wessenbergstraße 39 • 78462 Konstanz •

Veranstaltungsort: Deutschland
Oswald von Wolkenstein-Saal

Am 25.05.2018 tritt die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) mit unmittelbarer Wirkung in Kraft. Bei Datenschutz-Verstößen drohen ab diesem Zeitpunkt Bußgelder von bis zu 20 Mio. € oder bis 4 % des Jahresumsatzes. Ferner drohen Schadensersatzansprüche von Mandanten wegen Nichtvermögensschäden. Um dieser drohenden Gefahr vorzubeugen, sind umfangreiche Informations- und Dokumentationsmaßnahmen erforderlich. Aber welcher Handlungsbedarf besteht konkret für die Rechtsanwaltskanzlei?

Der Vortrag stellt die neuen Anforderungen der DS-GVO dar und liefert Tipps zur praktischen Umsetzung.

Programm, Inhalte

- Gesetzliche Rahmenbedingungen ab 25.05.2018
- Zentrale Grundsätze des Datenschutzes
- Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung
- Transparenz
- Rechenschaft und Nachweisbarkeit
- Betroffenenrechte
- Ausgewählte Pflichten
- Konkreter Handlungsbedarf – „To do-Liste“